

Beschlussprotokoll

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 11.03.2024
(öffentlich)

TOP: 6

Betreff: Mitteilungen

Herr Wagner teilte kurz folgende Projektstände dem Werksausschuss mit:

a) Kanalsanierung Krottenpfuhl, Langenlonsheim:

Das Gelände wurde im Februar für die anstehende Baumaßnahme gerodet. Aufgrund der Ersatzbaustoffverordnung sowie dem Alter der bereits vorhandenen Erkenntnisse des Baugrundes wurde ein ergänzendes Baugrundgutachten im Zuge der Rodungsarbeiten durchgeführt. Die Ausschreibung wird derzeit vorbereitet, eine Auftragsvergabe soll möglichst in der kommenden Werksausschusssitzung erfolgen.

b) Fehleinleiter Windesheim „Im Haufen Morgen“:

Das Wohngebiet wird im modifizierten Trennsystem entwässert. Demnach wird seitens der VG Werke lediglich ein Schmutzwasserkanal vorgehalten und betrieben. Die Ortsgemeinde betreibt einen Regenwasserkanal mit einem nachgeschalteten Versickerungsbecken. Die Anlieger müssen das Niederschlagswasser auf den Grundstücken zurückhalten, dort verwerten bzw. versickern. Im Januar 2024 erfolgte eine Nebeluntersuchung des Schmutzwasserkanals. Insgesamt wurden 10 Fehleinleiter und 3 Verdachtsmomente, die vor Ort noch mit den Eigentümern überprüft werden müssen, festgestellt. Die betroffenen Eigentümer wurden aufgefordert, die Missstände in einer angemessenen Frist zu beseitigen.

c) Von Frau Denker wurden folgende Anfragen gestellt:

- Fettabscheider im Gebiet der ehem. VG Langenlonsheim:
In dem Gebiet der ehem. VG Stromberg wurde unter großem Aufwand der Einsatz und Betrieb der Öl- und Fettabscheider von Gewerbe- bzw. Gastronomiebetrieben überwacht. Es wurde angefragt, ob diese Vorgehensweise innerhalb der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg weiterhin so durchgeführt wird.
Dies wurde seitens der Werke bestätigt.
- Stand des Jahresabschluss 2020, ehem. VG Stromberg:
Der Jahresabschluss ist fertiggestellt, seitens der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Pütz, Mittler & Kollegen GmbH aus Auslastungsgründen jedoch noch nicht geprüft.
- Stand Auflösung Zweckverband Abwasserbeseitigung Guldenbachtal (ZV):
Seitens des Verbandsvorstehers des ZV spricht nichts gegen eine Auflösung des Zweckverbandes. Die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe vertritt jedoch aus diversen Gründen die Meinung, den Zweckverband weiter bestehen zu lassen. Wegen der von Frau Denker angesprochenen Transparenz der Entscheidungen im mit der Verbandsversammlung identischen Werksausschuss schlug der Vorsitzende die Abhaltung einer gemeinsamen Werksausschusssitzung mit dem Gremium der VG Rhein-Nahe vor.
Die Werke werden in der kommenden Sitzung informativ die anstehenden Maßnahmen des Zweckverbandes präsentieren.